

**Niederschrift
zur 3. Sitzung der Stadtvertretung am 05.11.2014**

Sitzungstermin: 05.11.2014
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 19:32 Uhr
Ort, Raum: Rathaus, Schuhmarkt 1, Zi. 312 - Sitzungssaal
Dauer des
nichtöffentlichen Teils: 19.21 Uhr – 19:31 Uhr

Anwesenheit:

Mitglieder/Fraktion: Herr Dirk Flörke (CDU)
Herr Nico Skiba (CDU)
Herr Thomas Wien (CDU)
Frau Ilka Rohr (CDU)
Herr Gerhard Koch (CDU)
Herr Mark Riedel (CDU)
Herr Fred Holzhüter (CDU)
Herr Siegfried-Johannes Schellhase (CDU)
Frau Cordula Hohmann (CDU)
Herr Lothar Scholz (CDU)
Herr Christian Hermann (CDU)
Herr Eckhard Büsch (SPD/Grüne)
Frau Karin Gruhlke (SPD/Grüne)
Herr Dr. Fritz-Detlev Witte (SPD/Grüne)
Herr Christoph Maaß (SPD/Grüne)
Frau Cerstin Birnitzer (SPD/Grüne)
Herr Carsten Schwarz (SPD/Grüne)
Herr Heinz Madauß (SPD/Grüne)
Herr Jürgen Gärtner (SPD/Grüne)
Frau Elke-Luise Skiba (Die Linke)
Frau Karin Buczilowski (Die Linke)
Herr Burkhard Dehn (Die Linke)
Herr Michael Mulsow (Die Linke)
Herr Eberhart Schultze (Die Linke)

entschuldigt fehlte/n: Herr Werner Brockmüller (CDU)

unentschuldigt fehlte/n: Keine

Namen der Stadtvertreter, die wegen Befangenheit ausgeschlossen wurden

Keine.

Stadtverwaltung: Herr Rolly Bürgermeister
Frau Alisch Fachbereichsleiterin FB 1 – Zentrale Dienste
Herr Johannisson Fachbereichsleiter FB 4 – Jugend, Kultur und Soziales

Herr Schmidt	Fachbereichsleiter FB 6 – Bau und Stadtentwicklung
Herr Geick	Fachbereichsleiter FB 8 – Wirtschaft, Verkehr, Sicherheit und Ordnung

Frau Mett, Herr Leu, Herr Jakobi, Herr Möller, Herr Weise, Frau Buß,
Frau Kuhnert

Gäste:

Herr Kempke	Betriebsleiter Eigenbetrieb Abwasserentsorgung
Frau Saß	Prokuristin Eigenbetrieb Abwasserentsorgung
Herr Pinnau	Eigenbetrieb Abwasserentsorgung

Frau Behrend	Geschäftsführerin WOBAU Wohnungsbau G. m. b. H. Parchim
--------------	------------------------------------------------------------

Herr Karsten	Vorsitzender der Allgemeinen WohnungsbauGenossen- schaft AWG Güstrow-Parchim und Umgebung eG
--------------	-------------------------------------------------------------------------------------------------

Herr Vick	Vorstandsmitglied AWG Güstrow-Parchim
Herr Mischinger	Vorstandsmitglied AWG Güstrow-Parchim
Frau Kornmesser	Vorstandsmitglied AWG Güstrow-Parchim

TOP 01.: Eröffnung und Begrüßung

Der Stadtpräsident Herr Flörke eröffnet um 17:00 Uhr die 3. Sitzung der Stadtvertretung und begrüßt alle Anwesenden und Gäste.

TOP 02.: Einwohnerfragestunde

Keine.

TOP 03.: Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Die Einladung ist allen Stadtvertretern fristgemäß zugegangen, es sind 22 Stadtvertreter anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

TOP 04.: Änderungsanträge zur Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in vorliegender Form einstimmig angenommen.

TOP 05.: Billigung der Niederschrift des öffentlichen Teils der Stadtvertretersitzung vom 24.09.2014

Herr Scholz bittet um Aufnahme seiner Anwesenheit in das Protokoll.

Die Niederschrift wird in geänderter Form einstimmig bestätigt.

**TOP 06.:** Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten der Stadt und Beschlüsse des Hauptausschusses

Der Bericht des Bürgermeisters liegt im Rathaus zur Einsichtnahme vor. Veröffentlicht wird der Bericht im Amtlichen Bekanntmachungs- und Informationsblatt „Uns Pütt“, Jahrgang 23, Nr. 11.

Auf die Anfrage von Herrn Riedel, ob eine Verlegung des Martinimarktes in die Regimentsvorstadt geplant ist, antwortet Herr Rolly, dass dieses Vorhaben von der finanziellen Situation in der Stadt abhängig ist. In der mittelfristigen Finanzplanung steht kein Geld hierfür zur Verfügung, ein entsprechendes Verfahren wird durch die Verwaltung derzeit nicht betrieben.

Herr Schulze spricht die zwei verfallenden Gebäude Auf dem Brook an und beklagt, dass diese einen Schandfleck für unsere Stadt sind. Herr Schmidt informiert, dass zwischenzeitlich der Landkreis Ludwigslust-Parchim als zuständige Bauordnungsbehörde die Initiative ergriffen hat und Ansprechpartner aus der Erbgemeinschaft ermitteln konnte. In einem Vor-Ort-Termin wurde abgestimmt, dass ein Abbruch der Gebäude durch den Landkreis Parchim voraussichtlich noch im Jahr 2014 erfolgen soll.

Vorstellung von Herrn Karsten, AWG Güstrow-Parchim und Umgebung eG

Herr Flörke begrüßt Herrn Karsten von der AWG Güstrow-Parchim und Umgebung eG und erteilt ihm das Wort. Herr Karsten dankt für die Möglichkeit, die AWG heute hier vorzustellen und informiert die Stadtvertreter über den Zusammenschluss der Genossenschaft mit der Parchimer Wohnungsbaugenossenschaft (PWG). Er stellt die anwesenden Mitglieder des Vorstandes Frau Kornmesser, zuständig für soziale Angelegenheiten, Herrn Erhard Vick, zuständig für technische Angelegenheiten und Herrn Marco Mischinger, Finanzen/Controlling vor. Herr Karsten informiert, dass der Vorstand die Aufgabe hat, die fusionierten Genossenschaften zusammenzuführen. Weiterhin zählt er die Bedeutung für die Parchimer Mitglieder auf. Die AWG will ein „Zuhause für alle Generationen“ sein und stellt sich die Aufgabe, weitere Angebote zum altersgerechten Wohnen in Parchim zu schaffen. Sie ist bemüht, die Arbeitsplätze in Parchim zu erhalten und ein Teil der sozialen Infrastruktur in Parchim zu werden.

Herr Flörke dankt Herrn Karsten für die Vorstellung des Unternehmens. Es gibt keine Anfragen an Herrn Karsten.

TOP 07.: Mitteilungen des Stadtpräsidenten

Der Bericht des Stadtpräsidenten liegt im Rathaus zur Einsichtnahme vor. Veröffentlicht wird der Bericht im Amtlichen Bekanntmachungs- und Informationsblatt „Uns Pütt“, Jahrgang 23, Nr. 11.

Es gibt keine Anfragen zum Bericht des Stadtpräsidenten.

TOP 08.: Anträge und Anfragen von Fraktionen bzw. Stadtvertretern

Frau Skiba schlägt vor, die Mittelanforderungen für die künftigen Haushaltsplanungen aus den Fachbereichen den Stadtvertretern rechtzeitig zur Verfügung zu stellen.

TOP 09.: Informationen des gemeinsamen Datenschutzbeauftragten des Zweckverbandes Elektronische Verwaltung Mecklenburg-Vorpommern (eGO-MV) zum Datenschutz für Mitglieder kommunaler Gremien

Herr Flörke begrüßt zu diesem Tagesordnungspunkt Herrn Kramp. Herr Kramp ist Datenschutzbeauftragter für 12 Gemeinden des Zweckverbandes Elektronische Verwaltung Mecklenburg-Vorpommern und informiert die Stadtvertreter über den Datenschutz für kommunale Mandatsträger. Hierzu haben alle Stadtvertreter ein Merkblatt erhalten.

Herr Kramp bittet um Ausfüllen der Seiten 9 und 10 im Merkblatt – Verpflichtung auf die Wahrung des Datenschutzes, Erklärung zur Kenntnisnahme der Regelungen zur Korruptionsprävention, Datenerhebung und Einwilligung in Datenverwendung – und Rückgabe an das Protokoll.

Herr Flörke dankt Herrn Kramp für seine Ausführungen.

TOP 10.: Bericht zum Jahresabschluss des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung der Stadt Parchim durch den Betriebsführer Herrn Kempke

Der Bericht des Betriebsführers des Eigenbetriebes Abwasserentsorgung liegt im Rathaus zur Einsichtnahme vor. Veröffentlicht wird der Bericht im Amtlichen Bekanntmachungs- und Informationsblatt „Uns Pütt“, Jahrgang 23, Nr. 11.

TOP 11.: DS-Nr. 44/14
Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Abwasser zum 31.12.2013

Zur Drucksache gibt es keine Anfragen.

Beschluss-Nr. 44/14

Die Stadtvertreter beschließen:

1. Die Stadtvertreter stellen den von der BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Rostock, geprüften und bestätigten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2013 für den Abwasserentsorgungsbetrieb Parchim fest.
2. Die Eigenkapitalverzinsung ist in Höhe von 150.000,00 € an die Kommune auszuschütten. Der darüber hinaus gehende Teil des Jahresgewinns in Höhe von 398.188,39 € ist auf neue Rechnung vorzutragen.
3. Der Betriebsleitung des Abwasserentsorgungsbetriebes wird für das Wirtschaftsjahr 2013 Entlastung erteilt.
4. Der Prüfbericht zum Jahresabschluss 2013 ist in der Zeit vom 10. November bis zum 19. Dezember 2014 beim Betriebsführer des Abwasserentsorgungsbetriebes Parchim, der Stadtwerke Parchim GmbH, Ostring 38, Zimmer 16, zu folgenden Zeiten für jedermann zur Einsicht öffentlich auszulegen:

Montag bis Donnerstag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag 09:00 Uhr – 12:00 Uhr.

5. Der Bestätigungsvermerk der BDO AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Schwerin, zum Jahresabschluss 2013 ist im Amtsblatt der Stadt Parchim „Uns Pütt“ zu veröffentlichen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
24	24	-	-	-

TOP 12.: DS-Nr. 51/14
Wahl des ersten Stellvertreters des hauptamtlichen Bürgermeisters

Herr Flörke informiert, dass zu dieser Drucksache die Stadtvertreter im Vorfeld ein Schreiben des Bürgermeisters erhalten haben, in dem Herr Rolly darum bittet, Herrn Frank Schmidt als 1. Stellvertreter des Bürgermeisters zu wählen.

Herr Büsch bedankt sich im Namen der Fraktion der SPD für die 5-jährige Tätigkeit von Herrn Hestermann als 1. Stellvertreter des Bürgermeisters und bittet die Anwesenden, dem Wahlvorschlag des Bürgermeisters zuzustimmen.

Herr Scholz beantragt geheime Wahl. Als Stimmzähler nehmen Herr Schellhase, Herr Madauß sowie Herr Dehn ihre

Arbeit auf. Die vorbereiteten Stimmzettel werden verteilt, die Stadtvertreter geben ihre Stimme ab. Die Stimmzähler leeren nach Abgabe aller Stimmzettel die Wahlurne, zählen die Stimmen aus und geben das Wahlergebnis bekannt:

Herr Schellhase informiert, dass alle abgegebenen 24 Stimmen gültig sind. Herr Frank Schmidt erhielt 16 Ja-Stimmen, 6 Nein-Stimmen und zwei Stadtvertreter enthielten sich der Stimme.

Beschluss-Nr. 51/14

Der Bürgermeister schlägt den Fachbereichsleiters Herrn Frank Schmidt zur Wahl zum ersten Stellvertreter des hauptamtlichen Bürgermeisters der Stadt Parchim vor.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
24	16	6	2	-

Anschließend leistet Herr Schmidt seinen Dienst.

TOP 13.: DS-Nr. 42/14
Antrag nach § 3 Kommunales Standarderprobungsgesetz zur Verwaltungsvereinfachung und Entlastung der ehrenamtlichen Wahlvorstände bei der Bürgermeisterwahl am 26.04.2015

Beschluss-Nr. 42/14

Die Stadtvertreter beauftragen den Bürgermeister nach § 3 Kommunales Standarderprobungsgesetz den Antrag gem. Anlage 1 zur Erleichterung der Bürgermeisterwahlen am 26. April 2015 mit folgenden Inhalten

1. Verzicht auf Wahlscheinwähler, der nicht durch Briefwahl wählt, sondern im Wahlraum
2. Beschränkung der Wahlzeit zur Bürgermeisterwahl am 26.04.2015 von 9:00 – 17:00 Uhr
3. Verzicht auf stete Anwesenheit des Schriftführers oder dessen Stellvertretung
4. Farbe des Stimmzettels und des Stimmzettelumschlages weiß statt grau und den Wahlschein weiß statt gelb

beim Innenministerium des Landes Mecklenburg-Vorpommern zu stellen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
24	24	-	-	-

TOP 14.: DS-Nr. 37/14
Parkraumbewirtschaftungskonzept (kurz: PBK) für die Innenstadt der Stadt Parchim

Herr Flörke übergibt das Wort an Herrn Geick. Herr Geick macht Ausführungen zur Drucksache und teilt mit, dass aufgrund von Hinweisen aus dem Hauptausschuss die Anlagen 1, 3 und 4 überarbeitet wurden und auszutauschen sind.

Beschluss-Nr. 37/14

Die Stadtvertreter billigen die Umsetzung des vorgelegten Parkraumbewirtschaftungskonzeptes für die Innenstadt der Stadt Parchim mit Beginn des Jahres 2015.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
24	23	-	1	-

Pause: 18:40 –Uhr – 19:08 Uhr

Herr Gärtner verlässt in der Pause die Sitzung. Es sind 23 Stadtvertreter anwesend.

TOP 15.: DS-Nr. 31/14
Bebauungsplan Nr. 37 „Angeln und Erholung“ 1. Änderung, Abwägungsbeschluss gemäß § 1 Abs. 7 Baugesetzbuch (BauGB)

Zur Drucksache gibt es keine Anfragen.

Beschluss-Nr. 31/14

1. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim prüfen die Anregungen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) sowie der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB.
2. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim beschließen die Abwägungsergebnisse der in der Anlage 1 beigefügten Abwägungsunterlagen. Die beigefügte Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.
3. Die Verwaltung wird beauftragt die Öffentlichkeit und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, soweit sie Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
23	23	-	-	-

TOP 16.: DS-Nr. 32/14
Bebauungsplan Nr. 37 „Angeln und Erholung“ 1. Änderung, Satzungsbeschluss gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB)

Es gibt keine Anfragen zur Drucksache.

Beschluss-Nr. 32/14

1. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim beschließen den als Anlage 1 beigefügten Bebauungsplan Nr. 37 „Angeln und Erholung“ 1. Änderung bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung. Die Begründung zum Bebauungsplan wird gebilligt. Die Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss über den Bebauungsplan ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
23	23	-	-	-

TOP 17.: DS-Nr. 33/14
 Bebauungsplan Nr. 41 „Vietingshof Nord“, Abwägungsbeschluss gemäß § 1 Abs. 7
 Baugesetzbuch (BauGB)

Es gibt keine Anfragen zur Drucksache.

Beschluss-Nr. 33/14

1. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim prüfen die Anregungen aus der Beteiligung der Öffentlichkeit und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4a Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB).
2. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim beschließen die Abwägungsergebnisse der in der Anlage 1 beigefügten Abwägungsunterlagen. Die beigefügte Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.
3. Die Verwaltung wird beauftragt die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, soweit sie Stellungnahmen abgegeben haben, von diesem Ergebnis in Kenntnis zu setzen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
23	23	-	-	-

TOP 18.: DS-Nr. 34/14
 Bebauungsplan Nr. 41 „Vietingshof Nord“, Satzungsbeschluss gemäß § 10 Baugesetzbuch
 (BauGB)

Zur Drucksache gibt es keine Anfragen.

Beschluss-Nr. 34/14

1. Die Stadtvertreter der Stadt Parchim beschließen den als Anlage 1 beigefügten Bebauungsplan Nr. 41 „Vietingshof Nord“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) gemäß § 10 Baugesetzbuch (BauGB) als Satzung. Die Begründung zum Bebauungsplan einschließlich des Umweltberichtes wird gebilligt. Die Anlage 1 ist Bestandteil des Beschlusses.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, den Beschluss über den Bebauungsplan ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und Umweltbericht sowie die zusammenfassende Erklärung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
23	23	-	-	-

TOP 19.: DS-Nr. 36/14
 Dringlichkeits- und Tourenplan Winterdienst 2014/2015

Zur Drucksache gibt es keine Anfragen.

Beschluss-Nr. 36/14

Die Stadtvertreter beschließen den Dringlichkeits- und Tourenplan Winterdienst 2014/2015 als Grundlage für das Verwaltungshandeln. Die Anlagen 1 und 2 sind Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	Ja	Nein	Enthaltung	ausgeschl.
23	23	-	-	-

TOP 20.: Stadtvertreter-Intention

Es ist keine Stadtvertreter-Intention für die heutige Sitzung angemeldet.

Herr Flörke weist noch einmal darauf hin, dass der Kreisverband des Städte- und Gemeindetages für die Gemeindevertreter, insbesondere für die neu Gewählten, eine Schulung zum Kommunalverfassungsrecht und Gemeindehaushaltsrecht anbietet. Diese Schulung findet am 27.11.2014 um 17:00 Uhr im Rathaus statt. Anmeldungen nehmen Frau Kuhnert und Frau Buß entgegen.

Weiterhin informiert er, dass durch die Verwaltung ein Entwurf des Sitzungsplanes 2015 für die Stadtvertretersitzungen und Ausschusssitzungen erarbeitet wurde. Die Termine durch die Ausschüsse zu bestätigen.

Ende des öffentlichen Teils: 19:20 Uhr

Flörke
Stadtpräsident

Kuhnert
Protokoll

Buß
Protokoll

**Niederschrift
zur 3. Stadtvertreterversammlung**

Herr Flörke stellt die Öffentlichkeit wieder her und schließt um 19:32 Uhr die Sitzung der Stadtvertretung.

Flörke
Stadtpräsident

Kuhnert
Protokoll

Buß
Protokoll